

**Literaturverzeichnis zu dem Fachartikel „Unaufmerksame und rastlose Kinder in der Kindertagesstätte – ein Beitrag zur frühen bewegten Förderung“ von Wolfgang Beudels in „Praxis der Psychomotorik“, Ausgabe 1/2013:**

- Bahr, S./Kallinich, Chr./Beudels, W. et al. (2012): Bedeutungsfelder der Bewegung für Bildungs- und Entwicklungsprozesse im Kindesalter. In: Motorik 35(3), 98-109
- Behrens, M. (2003): Ein Zirkusprojekt als Interventionsmöglichkeit für Kinder mit Aufmerksamkeitsstörungen mit oder ohne Hyperaktivität. In: Motorik 26 (4), 152-163
- Beudels, W. (2000): Ziellos planlos und immer in Bewegung. Möglichkeiten und Grenzen bewegungsorientierter Förderung hyperaktiver und aufmerksamkeitsgestörter Kinder. In: Leyendecker, C./Horstmann, T. (Hrsg.): Große Pläne für kleine Leute. Beiträge zur Frühförderung interdisziplinär. München/Basel: Reinhardt, 92-97
- Beudels, W. (2001a): Keine ruhige Minute und ständig nervend! – Zum Umgang mit hyperaktiven Kindern im Kindergarten. In: KiTa – KinderTageseinrichtungen aktuell 10(4), 82-83
- Beudels, W. (2001b): Keine ruhige Minute. - So genannte „hyperaktive Kinder“ in der psychomotorischen Förderung. In: Zimmer, R. (Hrsg.): Kindheit in Bewegung. Schorndorf: Hofmann, 79-85
- Beudels, W./Anders, W. (2005): Wo rohe Kräfte sinnvoll walten. Ringen, Rangeln und Raufen in Pädagogik und Therapie. Dortmund: borgmann
- Beudels, W./Hansen, R. (2005): Bewegungsorientierte Förderung so genannter ADHS-Kinder. Ein Beitrag zur Wirksamkeitsdiskussion. In: Motorik 28(2), 70-83
- Beudels, W./Haderlein, R./Herzog, S. (Hrsg.)(2012): Handbuch Beobachtungsverfahren in Kindertagesstätten. Dortmund: borgmann
- Brandau, H. (2004): Das ADHS- Puzzle. Systemisch- evolutionäre Aspekte, Unfallrisiko und klinische Perspektiven. Wien: Springer- Verlag
- DGfKJP - Deutsche Gesellschaft für Kinder- und Jugendpsychiatrie (Hrsg.) (2007): Leitlinien zur Diagnostik und Therapie von psychischen Störungen im Säuglings-, Kindes- und Jugendalter. Deutscher Ärzte Verlag, 239- 254
- Döpfner, M./Banaschewski, T./Sonuga-Barke, E. (2008): Aufmerksamkeitsdefizit-/ Hyperaktivitätsstörungen (ADHS). In: Petermann, F. (Hrsg.): Lehrbuch der Klinischen Kinderpsychologie. Göttingen: Hogrefe, 257-276
- Hansen, R./Beudels, W./Hölter, G. (2004): Aufmerksamkeitsdefizit- und Hyperaktivitätsstörungen (ADHD) im Kindesalter. Zur Entwicklung bewegungsorientierter Interventionsmodelle. Zeitschrift für Sportpsychologie, 11, 91-102
- Hölter, G. (2001): Rastlosigkeit bei Kindern. Phänomen und Intervention aus pädagogisch-psychologischer Sicht. In: Praxis der Psychomotorik, 26(3), 84-93
- Holtmann, M. (2011): ADHS- Etablierte Standards und aktuelle Trends. Unveröffentl. Vortrag am 17.09.2011 im Rahmen der Jahrestagung des Aktionskreises für Psychomotorik, Hamm

- Göbel, H./Jarosch, B./Panten, D. (1996): Die Bewegungslandschaft – ein Beispiel für psychomotorische Therapie bei bewegungsunruhigen und aufmerksamkeitsgestörten Kindern. In: Passolt, M. (Hrsg.): Mototherapeutische Arbeit mit hyperaktiven Kindern. München/Basel: Reinhardt, 153-166
- Köckenberger, H. (2001) Was bewegen Hyperaktive? In: Kita aktuell 10(2), 33-37
- Koentker, C. (2011): ADHS im Kindes- und Jugendalter: Zur Inklusion von „Störenfried“ – eine Herausforderung an die Heilpädagogik der Gegenwart?
- Koentker, C. (2012): Ich hab´ die Power. Psychomotorische Förderung für Kinder mit ADHS. DVD. München: Reinhardt
- Koentker, C./Sojo-Sojo, P. (2005): Bewegungsorientierte Entwicklungsförderung im Wasser bei Kindern mit ADHS. In: Motorik 28 (2): 84-91
- Lauth, G./Schlottke, P. (2009): Training mit aufmerksamkeitsgestörten Kindern. Weinheim: Beltz
- Leuzinger- Bohleber, M. ( 2006 ): Einführung, S. 12-49. In: Leuzinger- Bohleber, M. et al. (Hrsg.): ADHS- Frühprävention statt Medikalisierung. Theorie, Forschung, Kontroversen. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht.
- Schlack, R./Hölling, H./Kurth, B.-M./Huss, M. (2007): Die Prävalenz der Aufmerksamkeitsdefizit-/ Hyperaktivitätsstörung ( ADHS ) bei Kindern und Jugendlichen in Deutschland. Erste Ergebnisse aus dem Kinder- und Jugendsurvey ( KiGGS ). In: Bundesgesundheitsblatt-Gesundheitsforschung-Gesundheitsschutz (5/7). Heidelberg/München: Springer Medizin Verlag, 827-835
- Steinhausen, H.-Chr. (2010): ADHS als psychopathologische Diagnose: Rückblick und Ausblick. In: Steinhausen, H.-Chr./Rothenberger, A./Döpfner M. (Hrsg.): Handbuch ADHS - Grundlagen, Klinik, Therapie und Verlauf der Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätsstörung. Stuttgart: Kohlhammer, 13-20
- Zimmer, R. (1996): Die Bedeutung des Selbstkonzeptes für die Entwicklung hyperaktiver Kinder. In: Passolt, M. (Hrsg.): Mototherapeutische Arbeit mit hyperaktiven Kindern. München/Basel: Reinhardt, 29-44

Internetquellen:

[www.zentrales-adhs-netz.de/fuer-therapeuten/faqs.html](http://www.zentrales-adhs-netz.de/fuer-therapeuten/faqs.html)